

Spitzentechnologie für die Gussteilkonstruktion

Hohe Funktionalität – Innovation durch neue Denkansätze im Konstruktionsprozess



Highlights

- **Intuitive und benutzerfreundliche Umgebung**
- **Disziplinentorientierte und wissensbasierte Funktionen auf Basis von Herstellbarkeitskriterien**
- **Kürzere Vorlaufzeit für Produktentwürfe**
- **Schnelle und vorhersagbare Modelländerungen in jeder Phase der Konstruktion**
- **Integrierte, historienbasierte Komponenten**
- **Breites Spektrum an branchenspezifischen funktionalen Komponenten**

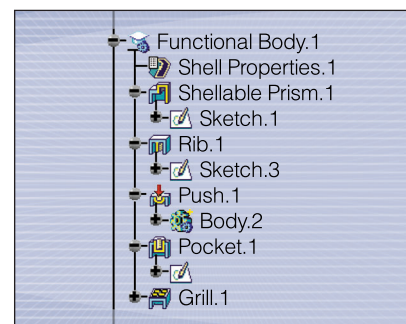
CATIA™ – Functional Molded

Part 1 (FM1) ist ein flexibles und produktivitätsförderndes Lösungspaket für den Entwurf und die 3D-Modellierung von Guss- und Kunststoffteilen. Mit dieser Anwendung haben Sie direkten Zugriff auf eine Vielzahl von intuitiv verwendbaren funktionalen Komponenten, die für den Entwurf von Gussteilen bestens geeignet sind. Gängige funktionale Komponenten für Formkern- und Formnestentwürfe umfassen beispielsweise Extrusionen, Drehungen, Schnitte, Aufmaßflächen, Rippen, Vorsprünge, Ausschnitte, Auflagen, Taschen, Lüftungsgitter, Aussteifungen und Schalenelemente.

FM1 bietet folgende Vorteile:

- **Auf Anrieb einwandfreie Gussteilentwürfe** für äußerst anspruchsvolle Umgebungen, so dass Formenbauer wenige Iterationen benötigen.
- **Mehr Konstruktionsalternativen** für die Entwicklung immer komplexerer innovativer Produkte.
- **Schnelle Durchführung von Konstruktionsänderungen** in Concurrent-Engineering-Umgebungen.
- **Verbesserte Zusammenarbeit** zwischen Konstrukteuren mit unterschiedlichen Aufgabenprofilen, die in dedizierten Phasen der Konstruktion aktiv werden.

Mit diesem neuen Konstruktionsansatz bleiben Sie Ihren Konstruktionsanforderungen treu, während das geometrische Modell fertigungsgerecht nach Ihren Richtlinien generiert wird. Entwürfe lassen sich schneller und effizienter erstellen und ändern. Gleichzeitig werden die erforderlichen Informationen erfasst, die die Gesamtkonstruktion verständlicher machen.



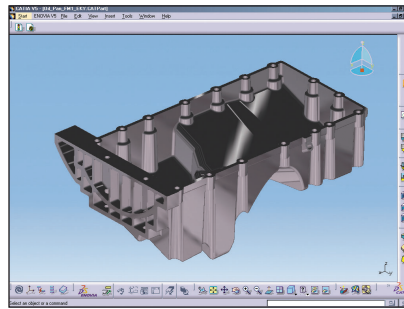
FM1 nutzt für die Definition der Produktentwicklung historische unabhängige Formelemente wie Formkerne, Schalen und Formnester einer Gussform. Benutzer können sich die resultierende Gussform anzeigen lassen und ihr schrittweise Komponenten hinzufügen, die mit der ursprünglichen Komponente assoziativ verbunden bleiben und nicht in einer Liste der geometrischen Attribute aufgeführt werden.

Funktionale Modellierung fördert Flexibilität und Produktivität

Branchenspezifische funktionale Komponenten sorgen für ein Höchstmaß an Produktivität und Flexibilität bei der Entwicklung dünnwandiger Gussteile. Diese funktionalen Komponenten unterscheiden sich von den meisten anderen CAD-Systemen darin, dass Benutzer mit einer einzigen Operation komplexe Modellierungsaufgaben ausführen können, die sich normalerweise nur mit mehreren dedizierten Komponenten umsetzen lassen. Ein Lüftungsgitter lässt sich beispielsweise an einem Stück erzeugen, d. h., es ist nicht mehr erforderlich, komplexe musterbasierte Öffnungen zu definieren. Mit diesem umfassenden Konzept sparen Sie viel Zeit bei der Herstellung komplexer Gussformen.

Die Vorteile in Kürze

- **Sie verstehen die Gesamtkonstruktion besser**, denn Sie nutzen einen funktionsorientierten Modellierungsansatz.
- **Sie bleiben Ihren Konstruktionsanforderungen treu**, während das geometrische Modell fertigungsgerecht nach Ihren Richtlinien generiert wird.
- **Sie sind flexibler dank einer Lösung für die Fortführung von Änderungen**, mit der Sie Ihre Entwürfe schneller und effizienter erzeugen können.
- **Sie können sich mehr auf das Modellierungsziel und weniger auf die Modellierungsmethoden konzentrieren.**



Was spricht für IBM PLM?

- **IBM bietet Ihnen das geballte Expertenwissen des weltweit führenden Dienstleistungsunternehmens.**
- **IBM beschäftigt in 160 Ländern über 150.000 Servicemitarbeiter, darunter mehr als 1.300 PLM Experten.**
- **IBM liefert Gesamtlösungen aus Software- und Hardwareprodukten sowie Dienstleistungen, die auf kleine und mittlere Unternehmen zugeschnitten sind.**

IBM Deutschland GmbH

D-70548 Stuttgart
ibm.com/de

IBM Österreich

Obere Donaustrasse 95
 A-1020 Wien
ibm.com/at

IBM Schweiz

Bändliweg 21, Postfach
 CH-8010 Zürich
ibm.com/ch

Die IBM Homepage finden Sie unter:
ibm.com

IBM, das IBM Logo und ibm.com sind eingetragene Marken der IBM Corporation. On Demand Business und das On Demand Business Logo sind Marken der IBM Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

CATIA ist eine eingetragene Marke von Dassault Systèmes.

Weitere Unternehmens-, Produkt- oder Servicenamen können Marken anderer Hersteller sein.

Hinweise auf IBM Produkte, Programme oder Dienstleistungen in dieser Veröffentlichung bedeuten nicht, dass IBM diese in allen Ländern, in denen IBM vertreten ist, anbietet. Hinweise auf IBM Produkte, Programme oder Dienstleistungen bedeuten nicht, dass nur Programme, Produkte oder Dienstleistungen von IBM verwendet werden können. Stattdessen können andere, diesen funktional entsprechende Produkte verwendet werden.

IBM Hardwareprodukte werden aus neuen Teilen oder aus neuen und gebrauchten Teilen gefertigt. In einigen Fällen kann es sich um gebrauchte Hardwareprodukte handeln, die bereits installiert wurden. Unabhängig hiervon gelten die Gewährleistungsbestimmungen von IBM.

Diese Veröffentlichung dient nur als allgemeine Richtlinie. Die in ihr enthaltenen Informationen können jederzeit ohne weitere Mitteilung geändert werden. Aktuelle Informationen zu IBM Produkten oder Services erhalten Sie bei Ihrem lokalen IBM Vertriebsbüro oder Vertriebspartner.

Bei den abgebildeten Geräten kann es sich um Entwicklungsmodelle handeln. Bilder mit freundlicher Genehmigung von Clarion Malaysia.

© Copyright IBM Corporation 2004
 Alle Rechte vorbehalten.